
Der Arbeitskreis Instrumente und Methoden computergestützter Planung des Informationskreises für Raumplanung (IfR) e.V. veranstaltet in Kooperation mit dem Lehrstuhl Systemtheorie und Systemtechnik, Fakultät Raumplanung, Universität Dortmund am 19. September 2002 an der Universität Dortmund das Kolloquium „Stadtentwicklung und Stadtmarketing als interaktive Aufgabe – Potenziale des Internets für Kommunen“.

Adressaten

Das Kolloquium richtet sich an kommunale Akteure in Stadtplanungsämtern, Stadtmarketinggesellschaften und Stadtentwicklungsagenturen, die sich im Rahmen von Stadtentwicklungs- und Stadtmarketingprozessen mit den Potenzialen des Internets beschäftigen.

Zielsetzung

Die zunehmende Nutzung des Internets – aktuelle Studien sprechen von ca. 48 Prozent der Bevölkerung – macht es zu einem ernst zu nehmenden Instrument, um über Stadtentwicklungs- und Stadtmarketingprozesse zu informieren und zur Beteiligung einzuladen. Vor diesem Hintergrund zeigen die Referentinnen und Referenten aus Forschung und Praxis Entwicklungsszenarien sowie „Best Practice“-Lösungen auf, die den Teilnehmenden wertvolle unterstützende Hinweise bei der Entwicklung eigener Strategien geben sollen.

Inhalt

Die Veranstaltung beginnt mit einem übergreifenden Blick auf das Thema „Stadtentwicklung und Internet“, zeigt Szenarien und Zusammenhänge zwischen Verwaltungsreform und Planungskommunikation auf. Im weiteren Verlauf werden anhand von

drei konkreten Beispiele Lösungsmöglichkeiten und Erfahrungen dargestellt, bevor im dritten Teil des Kolloquiums die Potenziale für eine interkommunale Kooperation und das Planungsmarketing sowie die Erfahrungen aus dem Forschungs- und Entwicklungsprojekt „planungswissen-nrw.de“ vorgestellt werden.

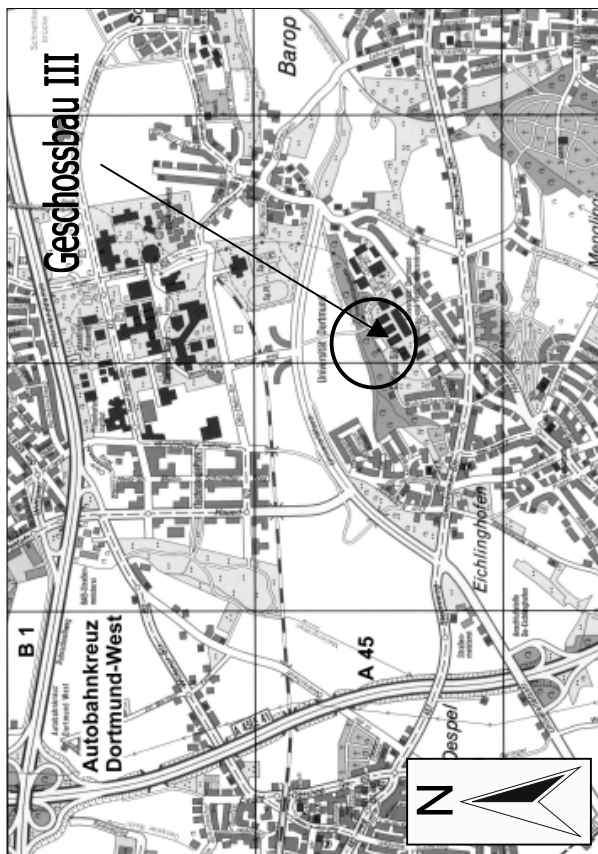
Programm

- 08.30 Kaffeeempfang**
- 08.45 Begrüßung**
Dipl.-Ing. Jochen Braun, IfR-Vorstand
- 09.00 Stadtentwicklung und Internet – Szenarien für Potenziale und Auswirkungen**
Dr. Daniel Zerweck, Projektleiter „Stadtentwicklung im Dialog“ Stadt Leverkusen
- 09.30 Verwaltungsmodernisierung und Planungskommunikation**
Dipl.-Ing. Heidi Sinning, Projektleiterin Bertelsmannstiftung, Gütersloh, sowie Gastprofessorin „Stadtmanagement“, BTU Cottbus
- 10.00 Stadtmarketing und Stadtverwaltung – Die Verwaltungsreform als Chance zur Bürger- und Kundenorientierung**
Dipl.-Betriebswirt Mario S. Mensing, Geschäftsführer, CIMA-Stadtmarketing GmbH, Lübeck
- 10.30 Das Modell Hanau – Potenziale und Einsatz des Internets**
Frank Winkler, Geschäftsführender Gesellschafter, DMG, Frankfurt a.M.

- 11.00 Erfahrungen mit der Online-Bürgerbeteiligung**
Volker Klinker, IuK-Koordinator, Amt für Stadtplanung und Bauordnung, Essen
- 11.30 Offene Diskussion Podium I**
- 12.00 Mittagspause**
- 13.30 Online-Bürgerbeteiligung im Bremer Stadtteil Horn-Lehe – Erfahrungen aus dem EU-Projekt E.D.E.N.(Electronic Democracy European Network)**
Dipl.-Ing. Ralf Cimander, Technologie-Zentrum Informatik der Universität Bremen
- 14.00 Regionalmarketing und interkommunale Kooperation – Potenziale des Internets am Beispiel „Regionales Einzelhandelskonzept für das westliche Ruhrgebiet“**
Dipl.-Geogr. Stefan Kruse, Junker & Kruse, Dortmund
- 14.30 Planungsmarketing**
Dr. Hans-Elmar Döllekes, Kienbaum Management Consultants, Düsseldorf
- 15.00 Stadt – Planung – Internet // Entwicklung eines Planungsinformations- und Beteiligungsserver im Forschungs- und Entwicklungsprojekt planungswissen-nrw.de**
Dipl.-Ing. Stephan Wilforth, tetraeder.com, Dortmund
- 15.30 Offene Diskussion Podium II**
- 16.00 Ausklang** bei Kaffee und Kuchen
-

Veranstaltungsort

Universität Dortmund, Fakultät Raumplanung,
Campus Süd – August-Schmidt-Str. 10
Geschossbau III, Raum 208
19. September 2002, 8.30 -16.00 Uhr



Anfahrt mit ÖPNV:

Ab Dortmund Hauptbahnhof mit der S-Bahnlinie **S1** Richtung Düsseldorf bis zur Haltestelle Universität. Weiter mit der H-Bahn nach Campus-Süd.

Anfahrt mit dem PKW:

Über die Bundesstraße 1 (B1) bis Abfahrt Universität oder über die Autobahn 45 (A45) Abfahrt Eichlinghofen bis zum Campus Süd.

Anmeldung und Information

Informationskreis für Raumplanung e. V.
Vogelpothsweg 78, 44227 Dortmund
Tel. (0231) 75 95 70
Fax (0231) 75 95 97
E-Mail: info@ifr-ev.de
Internet: <http://www.ifr-ev.de>

Die Anmeldung gilt als erfolgt, wenn das beiliegende Anmeldeformular bis zum 29. August 2002 beim IfR eingegangen ist und der Teilnahmebeitrag auf das Konto des IfR überwiesen wurde. Nach Eingang des Teilnahmebeitrags erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer eine Anmeldebestätigung.

Die Anzahl der Teilnehmerinnen und Teilnehmer ist auf 45 Personen begrenzt.

Teilnahmebeitrag

Mitglieder des IfR zahlen 40,00 EUR, Nichtmitglieder 150,00 EUR. Der Teilnahmebeitrag wird mit der Anmeldung fällig und ist auf das Konto des IfR e. V. **Nr. 206 336 465** bei der **Postbank Dortmund** (BLZ 440 100 46) einzuzahlen. Eine Rechnung wird nicht gestellt. Die Überweisung muss das **Kennwort „Kolloquium: „Stadtentwicklung und Stadtmarketing“** und den **Namen des bzw. der Teilnehmenden** enthalten.

Im Teilnahmebeitrag enthalten sind die Kosten für die Tagungsunterlagen, die Pausengetränke, ein kleiner Mittagsimbiss sowie Kaffee und Kuchen.

Bei **Rücktritt** von der Anmeldung bis zum 7. September 2002 wird der Teilnahmebeitrag abzüglich einer Gebühr von 5,00 EUR zurückerstattet. Nach diesem Termin ist der volle Teilnahmebeitrag fällig.

Anmeldeschluss: 7. September 2002



Informationskreis für Raumplanung (IfR) e. V. –
Arbeitskreis Instrumente und Methoden
computergestützter Planung (ak-imp)

Universität Dortmund • Fakultät Raumplanung
Lehrstuhl Systemtheorie und Systemtechnik

Kolloquium

Stadtentwicklung und Stadtmarketing als interaktive Aufgabe

Potenziale des Internets für Kommunen

Donnerstag, 19. September 2002

8.30 - 16.00 Uhr

**Universität Dortmund, Campus Süd,
August-Schmidt-Str. 10 (GB III), Raum 208**